

ZWECKVERBAND VERKEHRSGEMEINSCHAFT REGION INGOLSTADT

BESCHLUSSVORLAGE	
V0981/18 öffentlich	Geschäftsleiter Frank, Robert, Dr. Telefon 97 43 93 14 Telefax 97 43 93 99 E-Mail vgi@invg.de Datum 13.11.2018

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Zweckverband Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt, Verbandsversammlung	21.11.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Feststellung der Jahresrechnung 2017 und Entlastung

Antrag:

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt (VGI) fasst folgende Beschlüsse:

1. Nach Durchführung der Vorprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt und der sich anschließenden örtlichen Rechnungsprüfung durch die Verbandsversammlung wird die Jahresrechnung 2017 nach § 23 Abs. 1 der Zweckverbandssatzung gemäß den nachstehenden Rechnungsergebnissen festgestellt.
2. Nachdem die örtliche Rechnungsprüfung abgeschlossen ist und die Feststellung der Jahresrechnung erfolgt ist, beschließt die Verbandsversammlung die Entlastung des Verbandsvorsitzenden und der Geschäftsleitung für das Verbandsjahr 2017.



Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister und
Verbandsvorsitzender

Ergebnis der Haushaltsrechnung 2017

	Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €	Gesamt- haushalt €
Soll- Einnahmen	165.756,20	46.737,27	212.493,47
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
- Abgang alte Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
- Abgang alte Kasseneinnahmereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll- Einnahmen	<u>165.756,20</u>	<u>46.737,27</u>	<u>212.493,47</u>
Soll- Ausgaben	165.756,20	46.737,27	212.493,47
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
- Abgang alte Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
- Abgang alte Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	<u>165.756,20</u>	<u>46.737,27</u>	<u>212.493,47</u>
Differenz	0,00	0,00	0,00

Stand der Schulden

Ende des Haushaltsjahres 2017 0,00 €

Stand der Rücklagen

Ende des Haushaltsjahres 2017 19.342,87 €

Verwaltungshaushalt	2017	2016	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Betriebskostenumlage der Mitglieder	133	119	14	11,8
je Mitglied	33	30	3	10,0
Anrechnung Überschuss Vorjahr	32	0	32	>100
Summe Einnahmen	165	119	46	38,7
Personalausgaben	0	2	-2	100,0
Mietkosten	3	4	-1	25,0
Leistungsverrechnung INVG	0	49	-49	100,0
Leistungsverrechnung Stadt IN	6	6	0	0,0
Beratungsaufwendungen	140	19	121	>100
sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2	3	-1	33,3
Summe Ausgaben	151	83	68	81,9
Zuführung Rücklage	0	4	-4	100,0
Betriebskostenüberschuss, anzurechnen auf Betriebskostenumlage Folgejahr	14	32	-18	56,3
je Mitglied	4	8	-5	56

Seit dem Beitritt des Landkreises Pfaffenhofen 2016 werden die Ausgaben des Zweckverbandes zu gleichen Teilen von den vier Mitgliedern getragen. Der Zweckverband hat nach wie vor kein eigenes Personal, stattdessen nutzt er erfahrenes Personal der INVG. Im Berichtsjahr wurde der Betriebskostenüberschuss des Vorjahres in Höhe von 32 TEUR aus den Rücklagen entnommen und wurde mit der Betriebskostenumlage 2017 verrechnet. Somit wurden jedem Verbandsmitglied statt 41,4 TEUR nur 33,3 TEUR in Rechnung gestellt.

Aufgrund des Ergebnisses der Rechnungsprüfung wird der Versammlung die Beschlussfassung über die Feststellung und die Erteilung der Entlastung gemäß Art. 40 Abs. 1 KommZG i. V. m. Art. 102 Abs. 3 GO empfohlen.